

Fürbittgebet in der Corona-Krise

Herr, unser Gott, lieber Vater im Himmel.

Du allein bist allmächtig. Du hast die Fäden der Welt und unseres Lebens in deiner Hand. Darum bringen wir dir unseren Sorgen und Nöte, alle Lasten und Krisen unseres Lebens.

Wir bitten für alle am Corona-Virus erkrankten Menschen – weltweit und in unserem Land. Wir erbitten deinen Beistand, deine Hilfe, baldige Heilung und Genesung, deine heilsame Nähe.

Sei mit den Menschen, die in Quarantäne leben müssen und ihren Angehörigen. Auch mit den Angehörigen der am Virus verstorbenen Menschen. Tröste alle, die jetzt in Leid und Trauer stehen.

Schenke unseren Ärzten, dem Pflegepersonal und Forschern deinen Geist, Zulagen an Weisheit und Energie. Wir befehlen dir unsere Politiker und Verantwortungsträger in Bund, Land und Kommune an. Wir bitten für unsere Kirchen und Gemeinden und die Menschen, die mit uns im Glauben verbunden sind.

Wir beten für alle Menschen, die in Panik sind. Für die, die von Angst überwältigt sind. Um inneren Frieden für uns Christen inmitten dieses Sturms, um eine klare Sicht. Sei uns allen Schutz und Schirm. Bewahre unsere Gesundheit. Gib Halt und Zuversicht.

Erbarme dich derer, die großen materiellen Schaden haben oder diesen befürchten. Sei denen nahe, die hilflos sind, die sich einsam oder alleingelassen fühlen. Berühre ihre Herzen durch deinen heilsamen Geist und richte sie auf.

Wehre den Krankheitsmächten und lasse diese Pandemie bald wieder zurückgehen. Schenke durch diese Erfahrung auch ein neues Denken und Handeln in unserem Land. Wirke Umkehr und Hinkehr zu dir.

Rufe die Menschen in unserem Land zur Abkehr von Egoismus und Sünde, von Hass, Gewalt und Raffgier. Mache uns neu dankbar für unsere Gesundheit und alles Gute. Lass uns neu bewusstwerden, dass unser Leben dein Geschenk ist, dass alles Werden und Gelingen letztlich in deiner Hand liegt.

Ewiger Gott, lehre uns bedenken, wie schnell sich alles ändern kann und unser Leben zu Ende ist, dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles im Griff haben und kontrollieren können.

Begleite uns durch diesen Tag, durch diese Woche, durch die nächsten Monate. Wir vertrauen dir und beten dich an. Danke, dass du bei uns bist, auch bei mir.

Amen.